

UNSER TOURENTIPP

Den Steiner Alpen
zum Greifen nahe

Eine solch ausgedehnte Gipfelrast wie jüngst auf dem Kärntner Storschitz haben wir uns seit Jahren nicht mehr gegönnt: Die den Kärntner Storschitz umgebenden Alpin-Panoramen – samt dem Triglav und Großglockner – werden von den zum Greifen nahe stehenden Steiner Alpen dominiert. Deren Gipfel, Grate und Flanken vereinen sich zu einem einzigartigen Schaustück. Erlebenswert!

- Storschitz-Rundtour: Dauer 3–4 Std.
- Ausgangspunkt: Seebergsattel, A/SLO
- Ausflugsziel: Almsee, Zgornje Jezersko
- Zufahrt: ab dem Seebergsattel 5,5 km

Informationen:

Tel. (04238) 8686, TVB Bad Eisenkappel
Orientierung: ÖK-Blatt 212; Wanderkarte „Karavanke“, 1:50.000 (Herausgeber: Planinska Zveza Slovenije); Wanderkarte „Bad Eisenkappel“, erhältlich im Tourismusbüro, www.bad-eisenkappel.info

Über den Kärntner Storschitz ▲+▲▲

Die Wanderwege sind neu beschildert – danke! Ortsunkundige orientieren sich besser nur an den Zielangaben, denn die Abfolge der Wegnummern kann irritieren.

Im Anstieg folgt man dem Krainersteig. In einigen Passagen dienen Drahtseile als Handlauf. Sobald man das Schartl erreicht

hat, rückt das Gipfelkreuz nahe. Unter dessen Inschrift „Kärnten frei und ungeteilt“ rasten erstaunlich viele slowenische Gäste. Weil unsere Rundtour im Uhrzeigersinn abläuft, steigen wir ab in Richtung Kepp und kehren aus dem Pasterksattel zum Seebergsattel zurück. Zum Ausklang gönnen wir uns einen genussreichen Abstecher: zu Milans Gasthaus am Almsee, in traumhafter Lage.

GÜNTER UND LUISE AUFERBAUER

KÄRNTNER STORSCHITZ

